



BiblioArchives / Wikimedia Commons

Die von Deutschland geführte EU erobert Jugoslawien (Vierter Teil)

Das aufsteigende Tier: Kapitel drei (Teil vier)

- Gerald Flurry
- [16.01.2017](#)

Fortgesetzt von [Die von Deutschland geführte EU erobert Jugoslawien \(Dritter Teil\)](#)

CHURCHILL UND DEUTSCHLAND

In seiner Biographie über Winston Churchill schrieb William Manchester: „Die Deutschen waren im Grunde genommen für 2000 Jahre angriffslustig gewesen. In britischen Privatschulen wurde den Jungen gelehrt, dass ‚die Zivilisation am Rhein und an der Donau, an den Grenzen des Römischen Reichs, endet‘ oder wie Winston sagte, ‚ein lebender Hunne ist ein potentieller Krieg‘. In den vergangenen 70 Jahren hatte Deutschland seinen Namen auf den Schlachtfeldern deutlich in den Vordergrund gerückt. ...“

Wenn Sie die biblische Geschichte und Prophezeiung verstehen, dann wissen Sie, dass die Deutschen in der Tat „2000 Jahre lang angriffslustig waren“ – UND WÄHREND IHRER GANZEN VERGANGENHEIT!

Die Bibel sagt, dass Deutschland ein KRIEGSTREIBENDES HERZ besitzt, wenn es militärisch stark ist (Jesaja 10, 5-7). Assyrien ist der antike Name Deutschlands (für weitere Informationen bestellen Sie die kostenlose Broschüre *Deutschland und das Heilige Römische Reich*).

Churchill betonte dieses Problem vor dem 2. Weltkrieg. Er sagte: „Nichts, außEREINEM SINNESWANDEL DES DEUTSCHEN HERZENS, kann eine weitere Katastrophe abwenden“, und es war „unwahrscheinlich, dass es von innen kommen würde, denn DIE WAHRE NATUR DER DEUTSCHEN HAT SICH NIE GEÄNDERT!“ (ibid.). Die Deutschen sind ein großartiges Volk aber sie sind Opfer eines grausamen Systems gewesen. Ihre Natur ist vom Heiligen Römischen Reich, welches direkt vom schlimmsten Wesen im ganzen Universum geleitet wurde, genährt worden!

Manchester schrieb auch: „Doch die stärkste Emotion, die zu Beginn der 30er Jahre in Deutschlands Nachbarn hervorgerufen wurde, war brachialer Terror. Die Deutschen wussten das; sie hatten diese Emotion in zwei Kriegen absichtlich heraufbeschworen und ihr sogar einen Namen gegeben, *Abschreckung*. Der preußische Strategie aus dem 19. Jahrhundert, Karl von Clausewitz, hat sie als Mittel zur frühzeitigen Beendigung von Kriegen gefördert, indem man den Feind ‚in eine Situation bringt, in der die Fortführung des Krieges für ihn bedrückender ist als die Kapitulation‘. Teutonische Truppen – bewaffnet und gefährlich – *waren* abschreckend. Sie hatten im Jahr 1914 die *Abschreckung* praktiziert, als Horden von französischen und belgischen Partisanen, die ihren eigenen Grund und Boden verteidigten, eine Exekution von Zivilisten, Geiseln und Kriegsgefangenen durch die Deutschen ausgelöst hatten. ‚Plötzlich‘, schreibt Barbara Tuchmann, ‚BEMERKTE DIE WELT DIE BESTIE UNTER DER DEUTSCHEN HAUT‘.[Und die *schlimmsten* Aspekte dieser ‚Bestie‘ werden in der unmittelbar bevorstehenden Zukunft offenbar werden!]

In den 1920er und 1930er Jahren wurden Berichte über diese Verbrechen von Pazifisten in *das Ausland* verdrängt – dieser aufschlussreiche deutsche Ausdruck (das Ausland), der alle Nationen außerhalb des Reichs in einem Sammelbegriff zusammenfasste. Die neue Linie war, dass alle Geschichten über deutsche Gräueltaten im großen Krieg, Propaganda der Alliierten gewesen waren. Aber Belgier, die ihre Eindringlinge mit Respektlosigkeit behandelt hatten, wurden in der Tat vor

Erschießungskommandos geführt, und zwar schon am zweiten Tag des Krieges. Deutsche Aufzeichnungen bewiesen es. Wenn belgische Flüchtlinge den deutschen Vormarsch verlangsamten, wurden Geiseln wahllos ausgesucht und ermordet. Noch heute kann man deren Grabsteine finden, mit der Inschrift, „1914: *Fusillé par les Allemands*“ – „Erschossen von den Deutschen“ (ibid.).

Ein widerspruchsloses Nachgeben gegenüber Deutschland – oder dessen Bevollmächtigung – führt heute zu einer viel schlimmeren Katastrophe wie Hitler oder der 2. Weltkrieg!

Ein militärisch starkes Deutschland liebt es, andere Nationen zu erschrecken. Mehrmals ist es zu dem geworden, was die Bibel ein „Tier“ nennt. Und es ist das Tier aller Tiere!

Wie lange wird die Welt brauchen, um zu lernen, worüber Winston Churchill so gut Bescheid wusste? Er lehrte uns diese Lektion so eindrucksvoll vor und während des 2. Weltkriegs. Aber wir *wollten sie nicht* lernen. Jetzt müssen diese höchst erschreckenden Ereignisse über uns zusammenschlagen – *wegen unserer Sünden*.

AMERIKA IST DAS ZIEL

Im Jahr 2000 überreichte Deutschland dem Präsidenten Bill Clinton den Karlspreis. Doch Karl der Große watete durch Blut, um Europa zu besiegen (so wie Bismarck und Hitler)! Wir können verstehen, warum Präsident Clinton solche Ehre von den Deutschen erwiesen wurde. Als Herr Clinton Präsident war, **ERMÄCHTIGTE ER DEUTSCHLAND** ganz bewusst, die größte politische Kraft in Europa zu werden. Dieser kriminelle Akt wird sich als **AMERIKAS SCHLIMMSTES AUSSENPOLITISCHES DESASTER ERWEISEN!**

Das ist ein *merkwürdiges* Paradox. Die USA *geben* Deutschland die Kontrolle über genau jene Nationen, die Hitler in einem blutigen Krieg zu besiegen versuchte!

Beachten Sie diese erstaunlichen Medienberichte:

„Europa hat auf dem Balkan eine Offensive begonnen. Ende Juni will die EU die Friedensmission in Mazedonien von der NATO übernehmen. Zum Jahreswechsel soll die Verantwortung für die internationalen Polizeikräfte in Bosnien-Herzegowina von den Vereinten Nationen auf sie übergehen. Im Kosovo bekleiden Europäer die Führungspositionen der UN-Übergangsverwaltung, und auch die KFOR Friedenstruppe wird mehr und mehr zu einer europäischen Veranstaltung. Für das jüngste politische Gebilde auf dem Balkan, Serbien und Montenegro, haben die Europäer in Gestalt ihres Hohen Beauftragten für die Außen- und Sicherheitspolitik, Javier Solana, die Patenschaft übernommen“ (*Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 19. März 2002).

„Die NATO setzt die Europäer mächtig unter Druck für die Übernahme der Militäroperationen der Allianz, die im März in Mazedonien und zu Beginn des nächsten Jahres in Bosnien stattfinden soll, da die USA ihren stetigen Rückzug von den Balkanstaaten fortsetzen und die Europäer die volle Verantwortung übernehmen“ (*Financial Times*, London, 11. Januar 2003).

„Zusätzlich zu den nicht unerheblichen Beträgen an EU Hilfe, die diese Länder erhalten, profitieren alle fünf (Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kroatien, die Bundesrepublik Jugoslawien, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien) von den großzügigen Handelspräferenzen. Seit Dezember 2000 hatte die große Mehrheit von Produkten aus Südosteuropa zollfreien und unbegrenzten Zugang zu den EU-Märkten – diese Abkommen sind sogar großzügiger als jene, deren sich die Kandidatenländer von Mittel- und Osteuropa erfreuten“ (www.europa.eu.int).

„Die westlichen Balkanländer waren immer ein turbulentes Gebiet und diese Tradition hat sich offenkundig im letzten Jahrzehnt fortgesetzt, wenn Kriege und Konflikte die Auflösung des ehemaligen Jugoslawiens kennzeichneten. Diese Gruppe von Kleinstaaten, die aus dem Trümmerhaufen hervorkam, blickt jetzt oftmals auf die Europäische Union als Garant für zukünftigen Wohlstand und Sicherheit, so wie es ihre Nachbarn tun“ (Radio Free Europe/Radio Liberty, 7. Januar 2003).

„... Brüssel wird keine andere Wahl haben, als die Friedensmission am Balkan für die eigene Sicherheit und als Testgelände für militärische Ambitionen der EU zu übernehmen. ...

Mit weiteren vordringlichen Interessen in anderen Teilen der Welt, bemühen sich die Vereinigten Staaten – und im weiteren Sinne die NATO – sich von den Balkanstaaten permanent zurückzuziehen. ... Das verpflichtet Europa, für diese Aufgabe die volle Verantwortung für seine schwache südliche Flanke zu übernehmen“ (www.stratfor.com, 29. April 2002).

„Mit der Zusage der Vereinigten Staaten, sich von den Balkanstaaten zu lösen, wird Deutschland sich dort als die vorherrschende Macht herauskristalisieren, und im weiteren Sinne, in der europäischen Verteidigungspolitik. ...

Deutschland versucht sich im Zentrum von Europa zu behaupten und die Balkanstaaten spielen in dieser Strategie eine wichtige Rolle. Es ist ein Gebiet, wo Deutschland seine militärische Reichweite ausdehnen kann, ohne sich selbst oder seine Nachbarn zu ängstigen. Berlin würde auch gern seine Verbindungen mit Slowenien, Kroatien, Albanien, Bosnien und Bulgarien ausbauen, um sowohl Süd- und Osteuropa unter seine Fittiche zu bringen, so wie sich die EU ausdehnt“ (www.stratfor.com, 6. März 2002).

Alle diese Journalisten erkennen, dass Deutschland die EU führt. **JETZT HABEN DIE DEUTSCHEN EIN GEBIET (DAS EHEMALIGE**

JUGOSLAWIEN), UM IHR MILITÄR ZU TESTEN UND AUSZUBAUEN – RELATIV UNBEMERKT VON DER WELT! Gleichzeitig entwickelt sich der zweite Schenkel, bzw. Fuß (Osteuropa) des Reiches.

Dennoch, es wird immer beunruhigender. Beachten Sie dieses aufschlussreiche Zitat: „Berlin Plus [ein Abkommen zwischen NATO und EU] gewährt den Europäern Zutritt zur NATO-Planung und zu Anlagen für Missionen, die sie unabhängig von der NATO durchführen wollen, vorausgesetzt, dass die NATO von vornherein nicht die Führung übernehmen will“ (*Financial Times*, London, 17. Dez. 2002).

Das heißt, dass die EU „die NATO-Planung und deren Anlagen“ verwendet – hauptsächlich von den USA – um dieses Frankenstein-Monster zu bilden. Und das Monster wendet sich bereits gegen seinen eigentlichen Schöpfer – Amerika!

Es führt zum schlimmsten Weltkrieg aller Zeiten. UND AMERIKA, DIE FÜHRENDE SUPERMACHT DER WELT, WIRD DAS HAUPTZIEL SEIN! Unsere Militärmacht hat die Deutschen in zwei Weltkriegen geschlagen. Deutschland plant im nächsten Krieg, Amerika an erster Stelle auszulöschen.

DER 3. WELTKRIEG WIRD JEDE ZERSTÖRUNG, DIE DIE MENSCHHEIT SICH ÜBERHAUPT VORSTELLEN KANN, IN DEN SCHATTEN STELLEN und das um ein Vielfaches! Jetzt ist die Zeit, um aufzuwachen. ■

Fortgesetzt in [Die von Deutschland geführte EU erobert Jugoslawien \(Teil fünf\)](#)